

# Die 31. Schweizerischen Pferdesport- und Traintage der Armee



Ein Jahr nach dem jubiläumsreichen Anlass vor einem Jahr, starteten am Freitag, dem 23. September, bei (noch) gutem Wetter, die 31. SPSTA auf dem Gelände des nationalen Pferdezentrums in Bern. Mit neuem Programmheft, schlechten Wetterprognosen, vielen Preisen, welche von den grosszügigen Sponsoren gespendet wurden und über 80 Teilnehmenden versprach auch der diesjährige Anlass ein Erfolg zu werden.

## Samstag, 24. September 2022

Am Samstagmorgen, begannen die SPSTA um 07:30 Uhr mit der ersten Prüfung: der Dressur Stufe 1. Bis hin zum Mittag liefen die zwei Dressurprüfungen gelungen ab, nach welchen es für Teilnehmende und Helfer eine kurze Mittagspause gab, bevor es um 13:30 Uhr auf dem Allwetterplatz mit den Springprüfungen weitergehen konnte. Mittlerweile hatte sich das bereits sehr durchgezogene Wetter geändert und erste Regentropfen fielen – nicht einfach, bei diesen Bedingungen zu reiten. Nach den zwei Springprüfungen, kurz vor den Siegerehrungen, flachte der Regen aber ab. Danach konnte das Teilnehmerapéro und die Rangverkündigung der Dressurprüfungen am Trockenen stattfinden, bevor es reibungslos zum Trainabend überging.

Vom Oberst bis zum Sdt der RS genossen alle das Menü, welches die Bäckerei Bohnenblust mithilfe der Rekrutenschule bereitgestellt hatte – Schweinsteak mit Pommes und Salat, sowie eine feine Crèmeschnitte zum Dessert. Nach dem Dessert machte sich die RS schon bald auf den Weg in den Sand. Die anderen Kameraden verweilten noch ein wenig, sangen Lieder und spielten auch den ein oder anderen Klassiker über Musikboxen ab oder verweilten bis in die frühen Morgenstunden an der Trainbar.

## Sonntag, 25. September 2022

Beim schlechtesten Wetter des ganzen Wochenendes starteten um 08:00 Uhr der Trainwettkampf, das Derby im Springgarten (welches bei diesem Wetter sehr schwer zu reiten war) und die Delegiertenversammlung der Schweizerischen Traintagesgesellschaft zeitgleich. Nach der Delegiertenversammlung besammelten sich die Teilnehmer, die Sponsoren und Ehrengäste um unter fachkundiger Führung den laufenden Trainwettkampf zu besuchen. Unter strömendem Regen erzählte Obi Simon Hug als Zuständiger des Trainwettkampfs den Teilnehmenden, wie die Prüfung abläuft und auf welche Punkte er als strenger Richter achtet. Lt Jonatan Vonmoos gab aktuell als abverdienter Zugführer einige Einsichten in den heutigen Alltag der Trainsoldaten und was sein Zug in den nächsten Wochen erwarten wird. Anschliessend verschoben sich alle Teilnehmer in das Festzelt, in welchem bereits ein feines Apéro wartete.

Die vorletzte Prüfung des Wochenendes war der spannende Trainwettkampf final auf dem Allwetterplatz, für welchen sogar der Regen abklang. Kommentiert von Oberst Kurt Spahr, Vizepräsident der SPSTA, zeigten die drei Finalisten, bestehend aus einem RS-Team, einem Trainkolonne 13-2-Kaderteam und einem Mix-Team aus zwei Tr Col 13-3 Kadern und zwei ehemals eingeteilten AdA, eine schnelle und professionelle Leistungsnorm 1. Ein sehr gelungener Final, welcher nach der detaillierten Kontrolle von Obi Hug entschieden wurde: das Kaderteam aus der Trainkolonne 13-2, genannt «Mix-Suisse» gewann diesen mit null Fehlern und der schnellsten Zeit. Gratulation an Obwm Joël Unkauf, Lt Chloé Bernasconi, Wm Samuel Studer und Hptfw Daniel Lienhard.

Den krönenden Abschluss machte wie jedes Jahr das Equipenspringen. Neun Teams starteten an der Prüfung – eines erzielte ein Resultat mit null Fehlern: Das Team «KRV Limmattal» mit Wm Rudolf Leutert, Sdt Edi Gut und Obi Konrad Stampfer – Gratulation an dieser Stelle.

Nachdem alle noch ein letztes Mal zusammen angestossen hatten und sich bereits auf die nächste Ausführung der SPSTA gefreut hatten, verabschiedeten sich die Teilnehmenden und traten die Heimreise an. Schon eine Stunde nach dem Anlass konnten die wichtigsten Infrastrukturen dem NPZ zurückgegeben werden.





Pferdesport- und Traintage der Armee

## Schlusswort OK-Präsident

Das Stichwort "nächste Ausführung" ist bereits gefallen – es würde uns sehr freuen, Sie alle im nächsten Jahr an den 32. Schweizerischen Pferdesport- und Traintagen der Armee begrüßen zu dürfen, welche am **23. und 24. September 2023** stattfinden werden!

Last but not least: ein herzliches Dankeschön von meiner Seite. Danke an die Sponsoren, ohne euch hätten wir keine so schönen Preise an unserem traditionsreichen Anlass. Danke an das NPZ für die Flexibilität und den professionellen Support. Danke an die Rekrutenschule und dem Kompetenzzentrum Veterinärdienst und Armeetiere für den unermüdlichen Einsatz und den Willen, einen der wichtigsten ausserdienstlichen Anlässe aktiv zu unterstützen. Danke an alle Teilnehmenden, die diesen Anlass erst spannend und unterhaltsam machen. Ein besonderer Dank geht an die Richterinnen und Richter der Prüfungen, alle freiwilligen Helferinnen und Helfer und natürlich an die Mitglieder des OK.

*Obst Andrin Krieg, OK Präsident SPSTA*



Das glückliche Siegerteam  
der Prüfung Trainwettbewerb an den SPSTA 2022  
L'heureuse équipe gagnante du concours du Train  
lors des Journées Suisse du cheval militaire

Bild: Marc-André Burkhalter

